



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 064/2015

Erfurt, 19. März 2015

Anbau und Ernte von Speisepilzen in Thüringen 2014

In Thüringen wurden ausschließlich Champignons angebaut

Im vergangenen Jahr bewirtschafteten die Thüringer Betriebe, die jeweils über eine Mindestfläche von ein Tausend Quadratmetern verfügten, eine Produktionsfläche für Speisepilze von knapp sechs Tausend Quadratmetern.

Durch Mehrfachnutzung dieser Flächen wurden im Jahr 2014 auf insgesamt 77 Tausend Quadratmetern 1 800 Tonnen Speisepilze erzeugt. Dabei wurden ausschließlich Champignons produziert. Der Anbau von anderen Speisepilzen wie z.B. Austernseitlinge oder Shiitake erfolgte von diesen Betrieben nicht. Gegenüber dem Jahr 2013 wurde die Erntefläche um neun Tausend Quadratmeter bzw. 13 Prozent ausgedehnt. Die Erntemenge von Champignons lag im Jahr 2014 um 117 Tonnen bzw. sieben Prozent höher als ein Jahr zuvor.

Bei einer Packungsgröße von 500 Gramm standen im vergangenen Jahr rein rechnerisch jedem Thüringer Haushalt drei Schalen Champignons aus einheimischer Produktion zur Verfügung.

Die Bewirtschaftung der Flächen erfolgte ausschließlich auf konventionelle Art.

Insgesamt wurden in Deutschland im vergangenen Jahr 59 700 Tonnen Speisepilze erzeugt, darunter 58 300 Tonnen Champignons. Der Anteil Thüringens an der gesamtdeutschen Champignonproduktion betrug drei Prozent.

Weitere Auskünfte erteilt:

Silke Schreiber

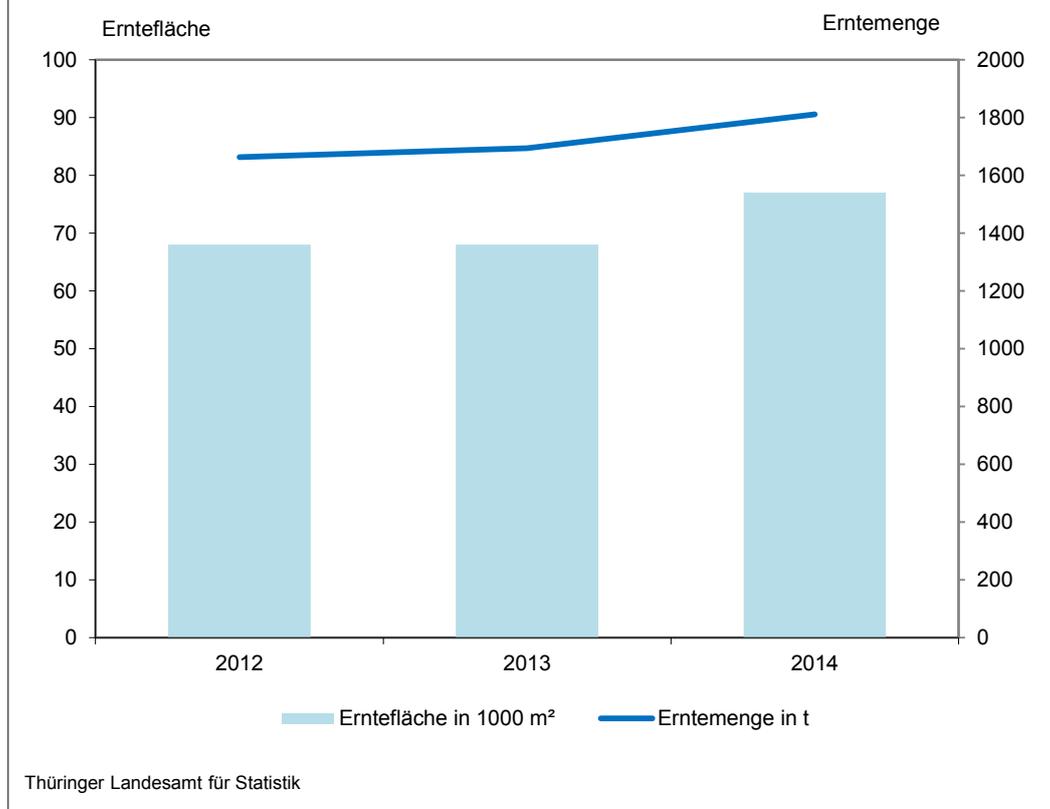
Telefon: 0361 37-734551

E-Mail: silke.schreiber@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Anbau und Ernte von Speisepilzen



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –